

Datenschutzerklärung nach der DSGVO

1 Name und Anschrift des Verantwortlichen

HWR Berlin

Präsident – Andreas Zaby

praesident@hwr-berlin.de

Badensche Straße 52

10825 Berlin

2 Name und Anschrift des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Vitali Dick (externer Datenschutzbeauftragter)

Badensche Straße 52

10825 Berlin

datenschutz@hwr-berlin.de

3 Datenverarbeitung im Nebentätigkeitsverfahren an der HWR Berlin

3.1 Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Beantragung einer Nebentätigkeit
- Prüfung und Entscheidung über Genehmigung einer Nebentätigkeit
- Erstellung von Bescheiden über Nebentätigkeiten

3.2 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Beamte: §84 (1) LBG i.V.m §62 (5) LBG Berlin

Angestellte: §26 (1) BDSG

3.3 Arten und Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten zu den in 3.1 genannten Zweck folgende Kategorien und Arten von Daten:

- Antragsteller (Anrede, Titel, Name, Telefon, Beschäftigungsstelle)
- Antragsgegenstand (Art und Umfang, Beginn und Ende, Auftraggeber, Höhe der Vergütung)
- Nachweise (z.B. Lehrauftrag, Werkvertrag u.ä.)
- Nutzung von Einrichtung, Personal oder Material
- ausfallende Lehrveranstaltungen

Die in diesem Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten sind zum Zeitpunkt der Erhebung gesetzlich vorgeschrieben (Beamte: §62 (5) LBG und Angestellte: §3 (4) TV-L). Der Antragsteller ist verpflichtet diese Daten bereit zu stellen. Eine Nichtbereitstellung der Daten kann für den Antragsteller rechtliche Nachteile haben, wie z.B. die Nichterteilung der Genehmigung zur Nebentätigkeit.

3.4 Löschfristen

Beamte: Nach § 90 Abs 1 LBG Berlin ist die Personalakte nach ihrem Abschluss von der personalaktenführenden Behörde fünf Jahre lang aufzubewahren

N Die Nebentätigkeitsakte ist Bestandteil der Personalakte und unterliegt den gleichen Aufbewahrungsfristen.

Angestellte: 3 Jahre nach Ausscheiden des Mitarbeiters des entsprechenden Kalenderjahres

3.5 Ort der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten im Nebentätigkeitsverfahren werden i.d.R. nur an der HWR Berlin verarbeitet.

3.7 Empfängern der personenbezogenen Daten und Übermittlung der Daten in ein Drittland oder eine int. Organisation

Innerhalb der Hochschule (interne Empfänger) werden die Daten von im Nebentätigkeitsverfahren beteiligten Personen verarbeitet. Es handelt sich dabei um die Sachbearbeiter*innen der Personalabteilung, die Personalleitung, den/die Kanzler/Kanzlerin und den Präsidenten.

Die Daten werden weder an Dritte außerhalb der HWR noch in Drittstaaten übermittelt.

4 Allgemeines zur Datenverarbeitung

4.1 Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Person

Die von der Verarbeitung betroffene Person verfügt gemäß Art. 13 – 23 DSGVO über Rechte, welche gegenüber der HWR Berlin geltend gemacht werden können. Eine Übersicht der wichtigsten Rechte ist nachfolgend aufgeführt:

- Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO
- Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden nach Art. 14 DSGVO
- Recht auf Auskunft über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 18 DSGVO
- Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht gegen die Datenverarbeitung zu widersprechen, sofern die Verarbeitung nach Art. 6 (1) e DSGVO für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt oder die Verarbeitung nach Art. 6 (1) f

DSGVO zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist nach Art. 21 DSGVO.

- Recht nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.
- Recht auf Benachrichtigung nach Art. 34 DSGVO der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person.

4.2 Ausübung der Rechte

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder stellen Sie die Anfrage unter dem [Link](#).¹

4.3 Beschwerderecht

Der Betroffene hat ferner das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde über die HWR Berlin zu beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde im Land Berlin ist

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219

10969 Berlin

mailbox@datenschutz-berlin.de

¹ https://dsgvo2.ds-manager.net/jd8g73mg9/anfrage_meldung.html?key=5oZEoda8bochZmO9